



Weiterbildung für Lehrpersonen:

Schulen im Einsatz für die Natur

Datum und Ort

25. Mai 2024 (Vormittag) am Höggerberg ZH

An der Weiterbildung können Lehrpersonen ihr Wissen zu ausserschulischem Lernen am Beispiel Biodiversität vertiefen und ihre Methodenpalette erweitern, um Exkursionen gewinnbringend in den Unterricht einzubetten.

«Draussen lernen» durch Einsätze im praktischen Naturschutz

In einer Zeit, in der die Belastung unseres Planeten durch den Menschen immer spürbarer wird, ist die Vermittlung von Umweltwissen und ökologischem Bewusstsein entscheidend. Anhand einer gezielten Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) durch aktive, selbsttätige Prozesse in authentischen Lernumgebungen werden nicht nur Fakten vermittelt, sondern auch kritisches Denken und die Bereitschaft zum Handeln gestärkt. Einsätze im praktischen Naturschutz ermöglichen Originalbegegnungen mit Personen, Lebensräumen sowie Situationen und fördern ganzheitliches Verstehen. **Am kostenlosen Kurs lernen Sie, wie solche ausserschulischen Aktivitäten gezielt in den Unterricht eingebettet und mit dem Lehrplan verknüpft werden können.**

Kursinhalt und Kursziele

- Mitwirkung bei praktischen Arbeiten zur Förderung der Biodiversität (Waldpflege, Kleinstrukturenbau, Neophytenbekämpfung)
- Verknüpfung der Praxis mit entsprechenden Bildungsinputs erleben und nachvollziehen
- Methoden und Ideen zur Einbettung ausserschulischer Aktivitäten in den Unterricht kennenlernen
- Vernetzung praktischer Naturschutzeinsätze und BNE mit dem Lehrplan 21 verstehen
- Vom Ideen- und Erfahrungsaustausch profitieren
- Ganz nebenbei erfahren, wie essbare Wildkräuter schnell und unkompliziert verarbeitet werden können

Zielgruppe

Lehrpersonen der 6. – 12. Klasse

Anmeldung

<https://arbeitseinsatz.ch/schulen/lehrpersonenweiterbildung/>

